

PRESSEINFORMATION

Immunic Therapeutics: Erste Börsennotierung eines Investments aus dem Wachstumsfonds Bayern

Landshut/Planegg-Martinsried, 17. April 2019 – Dem Martinsrieder Biopharma-Unternehmen Immunic Therapeutics („Immunic“) ist im Rahmen eines sogenannten Reverse Takeovers der Sprung an die Technologiebörse NASDAQ geglückt. Damit gelingt erstmals einem Portfoliounternehmen des von Bayern Kapital verwalteten Wachstumsfonds Bayern der Gang an eine Börse. Der Wachstumsfonds Bayern hatte sich im Jahr 2016 gemeinsam mit einem Investorenkonsortium im Rahmen einer Series A-Runde am Unternehmen beteiligt und damit die finanzielle Basis für die positive Entwicklung des Unternehmens gelegt. Die Börsennotierung soll Immunic nun Finanzierungssicherheit für die weiteren Entwicklungsaktivitäten verleihen und damit weitere Wachstumsdynamik entfalten. Zeitgleich mit Abschluss der Transaktion haben sich Bayern Kapital und sechs weitere Investoren erneut mit insgesamt 26,7 Mio. Euro (rund 30 Mio. US-Dollar) an dem ehemaligen bayerischen Start-up beteiligt.

Immunic ist ein 2016 gegründetes Biotech-Unternehmen. Die Entwicklungs-Pipeline des Unternehmens umfasst heute unter anderem selektive, oral verfügbare Immunologie-Therapien zur Behandlung chronischer Entzündungs- und Autoimmunerkrankungen wie Colitis Ulcerosa, Morbus Crohn, schubförmig remittierende Multiple Sklerose und Psoriasis. Im Rahmen eines Aktienaustausches (sogenanntes Reverse Takeover) mit dem bereits an der Börse gelisteten Unternehmen Vital Therapies Inc. ist Immunic der Schritt an die NASDAQ gelungen. Die Stammaktien des Unternehmens mit dem neuen, gemeinsamen Namen Immunic Inc. werden seit 15. April 2019 an der NASDAQ gehandelt. Ziel der neu formierten Gesellschaft ist es vor allem, die Entwicklung von Medikamenten für chronische Entzündungs- und Autoimmunerkrankungen bis zur Marktreife fortzusetzen.

Dr. Daniel Vitt, CEO der Immunic AG, sagt: „Investoren, wie Bayern Kapital mit dem Wachstumsfonds Bayern, haben uns die Möglichkeit gegeben, uns als eigenständiges Unternehmen zu formieren, weiter zu entwickeln und zu wachsen. Dass wir jetzt die Chancen des Kapitalmarktes nutzen können, um in die nächste Phase unserer Unternehmensentwicklung einzutreten, hat auch damit zu tun, dass wir von Anfang an auf das kontinuierliche Vertrauen unserer Investoren zählen konnten.“

Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger zur Börsennotierung von Immunic: „Wir haben den Wachstumsfonds Bayern mit 100 Millionen Euro ausgestattet. Das Beispiel von Immunic zeigt, dass dieses Geld sinnvoll angelegt ist. Der Markt steht innovativen und gut geführten Start-ups offen – selbst Börsengänge sind in kürzester Zeit möglich.“

Über Immunic, Inc.

Immunic, Inc. (Nasdaq: IMUX) ist ein biopharmazeutisches Unternehmen im klinischen Stadium, das über eine Pipeline von selektiven, oral verfügbaren Immunologie-Therapien zur Behandlung chronischer Entzündungs- und Autoimmunerkrankungen, wie Colitis Ulcerosa, Morbus Crohn, schubförmig remittierende Multiple Sklerose und Psoriasis, verfügt. Das Unternehmen entwickelt drei Small Molecule-Produkte: IMU-838 ist ein selektiver Immunmodulator, der den intrazellulären Stoffwechsel von aktivierten Immunzellen hemmt, indem er das Enzym DHODH blockiert; IMU-935 ist ein inverser Agonist von ROR γ t; und IMU-856 zielt auf die Wiederherstellung der intestinalen Barrierefunktion ab. Das am weitesten fortgeschrittenes Entwicklungsprogramm von Immunic, IMU-838, befindet sich in klinischen Phase-2-Studien zur Behandlung von Colitis Ulcerosa und schubförmig remittierender Multipler Sklerose. Eine weitere Phase-2-Studie in Morbus Crohn ist für 2019 geplant. An der Mayo Clinic ist zudem eine Prüfarzt-initiierte, klinische „Proof-of-Concept“-Studie mit IMU-838 in primär sklerosierender Cholangitis geplant. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.immunic-therapeutics.com.

Über Bayern Kapital

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut wurde auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründet. Bayern Kapital stellt als Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern den Gründern innovativer High-Tech-Unternehmen und jungen, innovativen Technologieunternehmen in Bayern Beteiligungskapital zur Verfügung. Bayern Kapital verwaltet derzeit elf Beteiligungsfonds mit einem Beteiligungsvolumen von rund 325 Millionen Euro. Bislang hat Bayern Kapital rund 290 Millionen Euro Beteiligungskapital in 265 innovative technologieorientierte Unternehmen aus verschiedensten Branchen investiert, darunter Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie. So sind in Bayern über 5000 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden. www.bayernkapital.de

Pressekontakt Bayern Kapital

IWK Communication Partner
Dr. Reinhard Saller/ Benedikt Nesselhauf
+49. 89. 2000 30-30
bayernkapital@iwk-cp.com